

20. April 2010

Ausbau der Burg Perchtoldsdorf schreitet voran

Bohuslav: Wichtige wirtschaftliche und kulturtouristische Impulse

Im Rahmen des Ausbaus der Burg Perchtoldsdorf (Bezirk Mödling) steht derzeit die Modernisierung des Foyers und der Nebenräume auf dem Programm. Zudem wird unmittelbar vor der Burg ein neuer unterirdischer Saal für eine kulturtouristische Nutzung errichtet, sodass künftig ein wetterunabhängiger Veranstaltungsbetrieb gewährleistet ist und mit einer Steigerung der Besucherzahlen gerechnet werden kann. Die Projektkosten belaufen sich auf 9 Millionen Euro. Das Land Niederösterreich hat heute, 20. April, die Unterstützung aus den Mitteln der ecoplus Regionalförderung und des Kulturressorts beschlossen.

„Die Burg Perchtoldsdorf ist eine beliebte Sehenswürdigkeit in der Region. Mit der Erweiterung und Sanierung werden wichtige wirtschaftliche und kulturtouristische Impulse für die Gemeinde und die gesamte Region gesetzt. Mit diesem Projekt soll die Position der Burg Perchtoldsdorf als ausflugs- und kulturtouristisches Angebot für die nächsten Jahre gesichert werden“, betonte dazu Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Die Burg Perchtoldsdorf wurde im Jahr 1308 erstmals urkundlich erwähnt. Sie liegt hinter der Pfarrkirche des Ortes und war ursprünglich Sitz Babenbergischer Dienstmannen. Die Burg gehört gemeinsam mit dem Wehrturm und der Pfarrkirche zu den Wahrzeichen der Marktgemeinde Perchtoldsdorf und wird seit den 1960er Jahren als Kultur- und Eventzentrum genutzt. Seit 1976 werden im Burghof auch die Sommerspiele Perchtoldsdorf veranstaltet, die heuer - nach zweijähriger Renovierungsarbeit - wieder abgehalten werden.

Nähere Informationen: Büro Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at.